



Johann-Sebastian-Bach-Str. 4
Adalbert-Stifter-Str. 18
82538 Geretsried

Telefon: (08171) 90 92 13 (J.S.-Bach-Str.)
Telefon: (08171) 90 90 90 (A.-Stifter-Str.)
E-Mail: mittelschule@geretsried.de

An die Eltern und Erziehungsberechtigten

07.01.2021

Unterrichtsbetrieb vom 11.01.2021 – 29.01.2021

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

die gesamte Schulfamilie der Mittelschule Geretsried möchte Ihnen zuallererst ein gesundes, glückliches neues Jahr wünschen. Wir hoffen, Sie konnten die „stade“ Zeit genießen und sind gut in das neue Jahr gerutscht.

Wie sie sicherlich aus der Presse entnommen haben, wird für die kommenden drei Wochen (11.01. – 29.01.2021) der Präsenzunterricht an unserer Schule komplett eingestellt. Dies bedeutet, dass Ihr Kind von zu Hause aus, also im Distanzunterricht, beschult wird. Strukturen (E-Mail, Telefonlisten, MS-Teams, ...) wurden bereits angelegt und die Schülerinnen und Schüler kennen dies bereits aus dem letzten Kalenderjahr. Die aktive Teilnahme daran ist selbstverständlich verpflichtend. Bitte melden Sie Ihr Kind auch wie gewohnt krank, wenn es nicht am Unterricht teilnehmen kann. Mündliche Leistungsnachweise können in dieser Zeit erhoben und bewertet werden, schriftliche („Proben“) jedoch nicht.

Die Klassenleitungen informieren Sie bzw. Ihre Kinder wie gewohnt gesondert über den einzelnen Ablauf in den jeweiligen Klassen.

Wie Sie sicherlich auch wissen, wurde entschieden, dass an Stelle der „Faschingsferien“ vom 15.02.21 – 19.02.21 Unterricht stattfinden wird. Dies verschafft uns Zeit und Luft, Inhalte zu vertiefen und aufzuarbeiten.

Notbetreuung für die 5. und 6. Jahrgangsstufe

Wir richten eine Notbetreuung für die 5. und 6. Jahrgangsstufe ein. Bitte informieren Sie uns umgehend per E-Mail, wenn Sie dies in Anspruch nehmen müssen

(mittelschule@geretsried.de). Auch hier steht der Schutz vor einer Infektion im Vordergrund.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an die Klassenleitungen und auch an die Schulleitung (08171/909090 oder 08171/909213) wenden.

Wir alle haben gehofft, dass dieser Fall nicht eintritt, jedoch lässt es die derzeitige Situation nicht anders zu. Wie die Situation nach diesen drei Wochen ist, können wir noch nicht abschätzen. Jedoch stirbt die Hoffnung zuletzt.

Ich sowie Frau Rosen und das komplette Kollegium möchten uns ausdrücklich für Ihr stetes Verständnis bedanken und wünschen Ihnen weiterhin gutes Durchhalten. Ich bin selbst Vater von drei Kindern (4, 7, 11) mit einer berufstätigen Ehefrau. Ich weiß genau, welchen Kraftakt Sie als Familie hier stemmen müssen. Mein ehrlich gemeinter Respekt geht an Sie alle!

Bleiben Sie weiter gesund und frohen Mutes

Mit freundlichen Grüßen

gez. Florian Kropius, Schulleiter
